

ORF Radio Steiermark - Journal um 7.30 Uhr, 15.6.2012

*Internationale Automobilexperten beraten in Graz über erhöhtes Unfallrisiko von geräuschlosen Fahrzeugen*

Weniger Treibstoffverbrauch und eine geringere Lärmerzeugung: zwei der grossen Ziele, an der die Automobilindustrie laufend arbeitet. Zu diesem Thema findet dieser Tage in Graz ein internationaler Kongress statt. Doch die Flüsterfahrzeuge, etwa mit Hybrid- und Elektroantrieb, bergen für ihre Umgebung ein nicht zu unterschätzendes Unfallrisiko, berichtet Peter Karner:

Elektro- oder Hybridfahrzeuge sind zwar umweltfreundlich, doch sie sind auch beinahe geräuschlos. VIRTUAL VEHICLE, das steirische Kompetenzzentrum für das virtuelle Fahrzeug, hat dazu zum dreitägigen Kongress nach Graz geladen. Fahrzeughersteller, Techniker und Forscher aus 22 Nationen diskutieren dabei unter anderem, wie man diese leisen Fahrzeuge für die Umgebung sicherer machen kann, sagt Jost Bernasch, Geschäftsführer vom VIRTUAL VEHICLE, Graz:

„Also man möchte jetzt hier nicht ein Gequieke und Gehupe, ein wildes Konzert haben, wo dann jeder nach dem dritten Mal nur angenervt ist, sondern, das nennt man eben Sounddesign, wo ich wirklich den Sound orchestriere, dass ein Fahrzeug ein Erscheinungsbild hat, was nicht stört, was aber - möglichst auch unterschwellig richtig - wahrgenommen wird.“

Die Firmen arbeiten deshalb zum Beispiel Konzepte aus, wie man einem Elektroauto einen künstlichen Motorklang geben kann, um auch für Fußgänger als Auto erkennbar zu sein.

Ein weiteres Thema des Kongresses ist die Leichtbauweise von Autos, auch hier stehen die Ingenieure vor Problemen:

„Leichtere Fahrzeuge, weniger Benzinverbrauch, gleichzeitig möchte man natürlich nicht die Sicherheit der Fahrzeuge herabsetzen, und auch nicht den Komfort. Das heißt, es geht um Leichtbaumaterialien, die die gleiche Sicherheit haben.“

Ziel des Kongresses ist ein reger Gedankenaustausch zwischen den Autoherstellern, „wo die Firmen nach Hause gehen und weiterentwickeln, wo auch Kooperationen, auch mit Graz, mit der Grazer Universität, mit uns, dass dort dann Forschungsprojekte gestartet werden, um dort Themen voranzutreiben“, um vielleicht in naher Zukunft das perfekte Auto zu präsentieren. Der Wunschtraum: geräuscharm, nahezu schadstofffrei, leistungsstark - und trotzdem leistungsfähig.